

**M1**

**TECHNOLOGIE, DIE BEGEISTERT**  
**NEUE SCM-E-TOOL-GENERATION SICHERT BEI DAIMLERCHRYSLER**  
**DIE ANLAUF-PHASE DER NEUEN E-KLASSE**

**Excurs: DaimlerChrysler AG, Werk Sindelfingen**

*Auf einer Geländegröße von rund 2 Mio m<sup>2</sup>, das ist etwa vier mal so groß wie der Vatikanstaat, werden im größten Produktionsstandort der DaimlerChrysler AG, dem 1915 gegründeten Werk Sindelfingen von rund 40 000 Mitarbeitern derzeit jährlich rund 480 000 Pkw der C-, E- und S-Klasse gefertigt. (Weltweit verzeichnete der Autobauer Mercedes Benz 1,11 Mio. abgesetzte Fahrzeuge für 2001, DaimlerChrysler 4,45 Mio. Fahrzeuge.) Rund 1 000 1st-tier Lieferanten liefern für Sindelfingen ca. 25 000 Kaufteile. Ca. 110 LKWs und 45 Eisenbahnwaggons täglich sorgen Just-in-time und Just-in-sequence dafür, dass mit einem Lagerbestand von 2,6 Werktagen und einem Bestand am Band von 2-3 Stunden ca. 2 000 Fahrzeuge pro Tag das Licht der Autowelt erblicken. Im sechsten Rekordjahr in Folge wurde Mercedes Benz mit einem Marktanteil von über 12,2% in Deutschland aufgrund seiner jüngsten, umfassendsten und technologisch fortschrittlichsten Produktpalette im Luxussegment zur Marke mit dem zweithöchsten Absatz.*

*Dazu tragen insbesondere die unbestrittenen Segment-Marktführer S- und E-Klasse bei. Seit ihrer Vorstellung im Jahre 1995 avancierte die E-Klasse mit einem weltweiten Marktanteil von 25% in ihrem Marktsegment zur meistverkauften und erfolgreichsten Oberklasse.*

Presseinfo  
 des Center Logistik, Werk Sindelfingen



Mercedes-Benz

**M1**

**TECHNOLOGIE, DIE BEGEISTERT**  
**NEUE SCM-E-TOOL-GENERATION SICHERT BEI DAIMLERCHRYSLER**  
**DIE ANLAUF-PHASE DER NEUEN E-KLASSE**



**Foto M.1.5** *Alles bleibt anders, alles bleibt neu. Mit innovativer Technik, z.B. dem serienmäßigen elektrohydraulischen Bremssystem SBC der neuen E-Klasse, die ab Mitte März zu haben ist, untermauert der Marktführer erneut seine Spitzenposition. Foto: DaimlerChrysler*

### **Die neue E-Klasse, Technologie, die begeistert**

*Um diese Position halten zu können, hat Mercedes Benz 48 Monate Entwicklungszeit und über zwei Milliarden Euro in den Nachfolger investiert. Das neue Modell ähnelt auf Wunsch seiner Liebhaber optisch seinem eleganten 1,4 Millionen Mal verkauften Vorgänger, steckt allerdings voller Spitzentechnologie. Es setzt mit einer Fülle technischer Innovationen neue Standards in Sachen Fahrzeugsicherheit, Komfort und Fahrdynamik und ist seit Mitte März europaweit bei den Händlern zu haben.*

*ETS das elektron. Traktionssystem, ASD das automatische Sperrdifferenzial, ESP das elektronische Stabilisierungsprogramm, ASR die Anti-Schlupf-Regelung, SBC die Sensotronic Brake Control, Airmatic DC die semiaktive Luftfederung und natürlich die Fülle der Ausstattungsvarianten, die zu 75% kundenspezifisch sind, sind nicht nur Features, die anspruchsvollen Autofahrer auf der Zunge zergehen, sondern auch harte Logistik-Nüsse, die es vor allem in der Anlaufphase eines neuen Modells zu knacken gilt.*

Presseinfo  
 des Center Logistik, Werk Sindelfingen



Mercedes-Benz